

Hartmann, Gerhard

Stand: 01.02.2026

| | |
|---------------------------|----------------------------|
| Geburtsdatum: | 05. Dezember 1928 |
| Sterbedatum: | 14. Juli 2010 |
| Geburtsort: | Goslar |
| Sterbeort: | Goslar |
| Wirkorte: | Osnabrück; Hamburg; Goslar |
| Tätigkeit: | Zoologe; Biologe |
| Akademischer Grad: | Prof. Dr. Dr. h.c. |

Biographische Anmerkungen

Studium der Zoologie, Botanik, Anthropologie, Meereskunde, Geographie, Geologie und Chemie; 1957-1959 war er naturwissenschaftlicher Assistent für Biologie und Geologie am städtischen Museum in Osnabrück; 1961 Kustos am Zoologischen Institut und Zoologischen Museum der Universität in Hamburg; 1968 wurde er zum außerplanmäßigen Professor, 1972 zum Professor der Universität Hamburg ernannt; von 1973-1975 Leiter des Fachbereichs Biologie der Universität Hamburg; von 1978 bis 1983 Geschäftsführender Direktor des Zoologischen Institutes und Museums der Universität; nach dem Eintritt in den Ruhestand 1994 schloss er sich dem Naturwissenschaftlichen Verein in Goslar an und war von 1997-2002 1. Vorsitzender und gleichzeitig von 1997 -2006 Beauftragter für Natur- und Landschaftspflege für den Landkreis Goslar

Bibliographische Quellen

Drews, Falko: Gerhard Hartmann (1928-2010) - ein Schüler des namhaften Kieler Zoologen Adolf Remane als wissenschaftlicher Assistent am Städtischen Museum in Osnabrück. In: Osnabrücker naturwissenschaftliche Mitteilungen / Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück; ID: gnd/2020024-9. - Osnabrück : Museum am Schölerberg Natur und Umwelt, 1972-; ZDB-ID: 184977-3, 46/48, 2022, S. 195-220

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [119335077](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 13.09.2023